

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 351.

Dienstag, den 17. December.

1839.

Bekanntmachung.

Morgen, Mittwochs den 18. December, Abends 6 Uhr, ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten hier selbst im gewöhnlichen Locale.

Bekanntmachung.

Von künftiger Mittwoch, den 18. Decbr., an wird die hiesige Stadtbibliothek an den gewöhnlichen Bibliothektagen wiederum eröffnet. Leipzig, den 16. December 1839. D. W. Demuth, Vorsteher.

Mittheilung aus den Plenarverhandlungen der Stadtverordneten zu Leipzig am 11. Decbr. 1839.

Nach Eröffnung der Sitzung durch den Vice-Vorsteher Bärwinkel, weil der Vorsteher wegen Unwohlseins nicht erscheinen konnte, veranstaltete das Collegium beschlossenermaßen die nöthige Candidatenwahl Behufs der Wiederbesetzung der durch des Herrn Jungmanns Austritt aus dem Rathcollegio in letztem erledigt wordenen Stelle eines Stadtraths auf Zeit. Die Wahl selbst wird in einer der nächsten Plenarsitzungen stattfinden.

Von dem Vorsitzenden der Deputation zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen ward ein von mehreren sehr ausführlichen Unterlagen über die zeitliche Verfassung und das Einkommen des hiesigen Kirchen-, Theater- und Concert-Orchesters beglaubigtes Communiqué des Magistrats vorgelesen. Hierin erklärte Legterer, unter Bezugnahme auf den Inhalt jener Unterlagen und insbesondere darauf, daß das gedachte Orchester zusammen als Besoldung für den Dienst in den beiden Hauptkirchen zeitlich nur 795 Thlr. alljährlich theils aus der Kirchen-, theils aus der Stadtcasse bezogen hat, daß es, um diesem Orchester eine sicherere und festere Stellung zu gewähren, angemessen erscheine, demselben eine Gehaltsverbesserung, und zwar in der Weise zu gewähren, daß den Mitgliedern des erwähnten Orchesters im Ganzen eine Besoldungserhöhung und resp. Zulage von 500 Thlr. — Gr. — Pf. aus den Aerarien der beiden Hauptkirchen für jetzt und bis mit dem Stadtmusikdienst eine Veränderung einträte, vom Anfange des nächstkünftigen Jahres an verwilligt werde. Die vorbemerkte diesseitige Deputation sprach sich hierüber gutachtlich und in der Hauptsache beifällig aus, worauf nach mehrseitiger Berathung das Plenum zu der angegebenen Verwilligung einhellig seine Zustimmung erteilte.

Der in einer frühern Sitzung vom Stadtverordneten Buchheim schriftlich dargelegte Wunsch wegen möglicher Förderung der Anlage einer Eisenbahn von hier aus über Altenburg nach der Nordgrenze Baierns war von einer besondern Deputation geprüft worden, und hatte, wie das hierüber ausführlich erstattete Deputations-Gutachten besagte, deren vollkommene Bestimmung erhalten. Auch das Plenum der Stadtverordneten trat dieser Ansicht einmüthig bei und beschloß, den Magistrat unter Mittheilung des vorerwähnten Deputationsgutachtens angelegentlich zu ersuchen, daß derselbe wegen

dieser wichtigen Angelegenheit sowohl bei der hohen Ständeversammlung, als bei der hohen Staatsregierung möglichst schnell sich verwenden möchte.

Vom Stadtverordneten Wigand wurde hiernächst mit Bezug auf die hohe Wichtigkeit, welche die im nächsten Jahre bevorstehende vierte Säcularfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst in jeder Hinsicht namentlich für die Stadt Leipzig habe, der lebhafteste Wunsch ausgesprochen, daß die Stadtverordneten sich wegen eines Kostenbeitrags Seiten der Commune zu den betreffenden Festlichkeiten verwenden möchten. Nach mehrfachen Discussionen, ob über einen diesfälligen Antrag sofort berathen, oder ob die Sache vertagt werden solle, wurde durch Stimmenmehrheit für das erstere entschieden, und sodann einstimmig beschlossen, beim Magistrat darauf anzutragen, daß selbiger darüber, auf welche geeignete Weise er die Feier des obgedachten Jubelfestes zu unterstützen gemeint sei, den Stadtverordneten gefällige Mittheilung machen möchte.

Witterungs-Beobachtungen vom 8. bis 14. December 1839.

(Thermometer frei im Schatten.)

Decbr.	Stunde.	Barom. b. 10° + R.		Therm. nach R.	Wind.	Witterung.
		Paris	Z. Lin.			
8.	Morgens 8	28	1,8	- 0	SO.	Schneegestöber.
	Nachmittags 2	-	1	- 0	O.	bewölkt.
	Abends 10	27	11,8	- 1,5	O.	bewölkt.
9.	Morgens 8	-	10,3	- 4,6	O.	Sonnenblicke.
	Nachmittags 2	-	10	+ 1,3	O.	Sonnenblicke.
	Abends 10	-	10	+ 1	W.	trübe
10.	Morgens 8	-	10,4	- 1	SO.	leicht bewölkt.
	Nachmittags 2	-	10,5	+ 1,6	SO.	Sonnenschein.
	Abends 10	-	10,6	- 1	SO.	gestirnt.
11.	Morgens 8	-	10,7	- 2	SO.	leicht gewölkt.
	Nachmittags 2	-	10,4	+ 1,6	SO.	Sonnenschein.
	Abends 10	-	9,6	- 2	SSO.	gestirnt.
12.	Morgens 8	-	8,7	- 1,8	S.	leicht gewölkt.
	Nachmittags 2	-	8,4	+ 2,5	S.	Sonnenschein.
	Abends 10	-	8	+ 1	S.	trübe.
13.	Morgens 8	-	6,6	+ 2	S.	Regen.
	Nachmittags 2	-	6,6	+ 2,9	WWN.	trübe feucht.
	Abends 10	-	6,8	+ 2	W.	trübe.
14.	Morgens 8	-	7	+ 2,3	SW.	trübe.
	Nachmittags 2	-	7	+ 3,5	W.	trübe.
	Abends 10	-	7,5	+ 2	W.	trübe feucht

Redacteur: D. Gretschel. In Vertretung desselben: Wielig.